

Inhalt

1. Resonanzen/Affekte

Christel Weiler

Alles vergessen? Zeitfolgen – Resonanzräume von Aufführungen 11

Clemens Risi

„Si vis me flere...“. Emotionen als Chance und Herausforderung für die Theaterhistoriographie 25

Natascha Siouzouli

Ästhetik der Rührung. Der Aufführung heftige Wirkungen 39

2. Praxeologie von Kunst und Alltag

Gabriele Brandstetter

Wearing Masks. Maskeraden in Performance und Alltag 57

Christopher Balme

Aufführung und Improvisation. Szenarien der Zukunft 77

Barbara Gronau

Vom Üben als Wissenspraxis 95

Christian Horn

Mehr Leben im Museum? Zum Verhältnis des Institutionsbegriffs „Museum“ und performativer Kultur 105

3. Zugänge, Differenzen, Crossover

Jenny Schrödl

The future is fe:male*. Queer-feministische Entwürfe von Zukünftigkeit . . 129

Benjamin Wihstutz

The future is accessible. Über Theater, Inklusion und Aufführungsanalyse 147

Jens Roselt

Anziehen, ausziehen, umziehen. Kostüme im Theater und die Aufführung
als kritische Praxis 165

Torsten Jost

Die Zukunft des Zuschauens als „Crossover Site“ von Wissen. Pelenakeke
Browns *Enter // Return* (2022) 181

4. Theatralität und Form

Friedemann Kreuder

Staging Differences. Erforschung zeitgenössischer experimenteller
Theaterformen als ethnographisch erweiterte Aufführungsanalyse 209

Peter W. Marx

Jenseits der Aufführung. Überlegungen zur szenisch-medialen Praxis der
Gesellschaft Jesu in der Frühen Neuzeit 229

Matthias Warstat

Theaterform und Aufführung. Beobachtungen zum theatralen Formwandel 247

5. Neue Medialität(en)

Andreas Kotte

Bin ich im Theater oder sehe ich einen Film?. Reminiszenzen an die Dekade
um das Millennium 269

Ramona Mosse und Nina Tecklenburg

Asynchron - Hybrid - Phygital. Fragmente einer erweiterten
Aufführungsterminologie 287

Doris Kolesch

Aufführungen als soziales Beziehungsgeschehen 311

Autorinnen und Autoren 323